

Halbseitige Sperrung der Köchlinstraße

Grenzach-Wyhlen, 04.03.2014: Die Köchlinstraße wird ab dem 10.03.2014 wegen Instandsetzungsarbeiten im Bereich des Bahnübergangs halbseitig gesperrt. Die Sperrung dauert voraussichtlich bis zum 14.03.2014. Während der Umsetzung der Instandsetzungsarbeiten ist vereinzelt mit erhöhten Lärmemissionen zu rechnen. Die Arbeiten stehen im Zusammenhang mit den Vorarbeiten für die geplante Sanierung der Kesslergrube, Perimeter 1, durch die Roche Pharma AG.

Im Rahmen der Vorarbeiten für die Sanierung der Altablagerung Kesslergrube wird die Köchlinstraße ab dem 10.03.2014 wegen Instandsetzungsarbeiten im Bereich des Bahnübergangs halbseitig gesperrt. Aufgrund der halbseitigen Sperrung ist mit kurzzeitigen Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Die Arbeiten sollten bis zum 14.03.2014 abgeschlossen werden können. Danach wird die halbseitige Sperrung der Köchlinstraße wieder aufgehoben.

Die Roche Pharma AG als Auftraggeberin und die verschiedenen mit der Umsetzung der Arbeiten betreuten Unternehmen bemühen sich darum, die Auswirkungen für die Anwohnerinnen und Anwohner sowie für die Nutzerinnen und Nutzer der Köchlinstraße so gering wie möglich zu halten. Aufgrund der Instandsetzungsarbeiten ist vereinzelt mit erhöhten Lärmemissionen zu rechnen.

Ansprechpartner Presse:

Ansprechpartner für die Kesslergrube

Medienstelle

Telefon: +49 7624 14-27 00

E-Mail: medien@kesslergrube.de

Kontaktstelle

Telefon: +49 7624 14-27 98

E-Mail: info@kesslergrube.de

Zur Sanierung von Perimeter 1 der Altablagerung Kesslergrube

Die Roche Pharma AG beabsichtigt den westlichen Teil der Kesslergrube (Perimeter 1), für den sie verantwortlich ist, vollständig auszuheben und das Aushubmaterial extern thermisch zu entsorgen. Roche hat sich für ein zusätzliches Engagement auf dem angrenzenden Teil von Perimeter 3 entschieden und wird einen Teil von Perimeter 3 in die Sanierung von Perimeter 1 miteinbeziehen. Die Sanierung erfolgt in enger Koordination zwischen den Beteiligten und unter Aufsicht der zuständigen Behörden. Die Sanierungsmaßnahmen für Perimeter 1 werden vollumfänglich von der Roche Pharma AG finanziert. Weitere Informationen zur Sanierung der Altablagerung Kesslergrube finden Sie unter www.kesslergrube.de.

1. Roche weltweit

Roche mit Hauptsitz in Basel, Schweiz, ist eines der führenden Unternehmen im forschungsorientierten Gesundheitswesen. Es vereint die Stärken der beiden Geschäftsbereiche Pharma und Diagnostics und entwickelt als weltweit größtes Biotech-Unternehmen differenzierte Medikamente für die Onkologie, Immunologie, Infektionskrankheiten, Augenheilkunde und Neurowissenschaften. Roche ist auch der weltweit bedeutendste Anbieter von Produkten der In-vitro-Diagnostik und gewebebasierten Krebstests und ein Pionier im Diabetesmanagement. Medikamente und Diagnostika, welche die Gesundheit, die Lebensqualität und die Überlebenschancen von Patienten entscheidend verbessern, sind Ziel der Personalisierten Medizin, einem zentralen strategischen Ansatz von Roche. Seit der Gründung des Unternehmens im Jahr 1896 hat Roche über einen Zeitraum von mehr als hundert Jahren wichtige Beiträge zur Gesundheit in der Welt geleistet.

Auf der Liste der unentbehrlichen Arzneimittel der Weltgesundheitsorganisation stehen 24 von Roche entwickelte Medikamente, darunter lebensrettende Antibiotika, Malariamittel und Chemotherapeutika.

Die Roche-Gruppe beschäftigte 2013 weltweit über 85'000 Mitarbeitende, investierte 8,7 Milliarden Schweizer Franken in Forschung und Entwicklung und erzielte einen Umsatz von 46,8 Milliarden Schweizer Franken. Genentech in den USA gehört vollständig zur Roche-Gruppe. Roche ist Mehrheitsaktionär von Chugai Pharmaceutical, Japan. Weitere Informationen finden Sie unter www.roche.com.

Alle erwähnten Markennamen sind gesetzlich geschützt.

2. Roche in Deutschland

Roche beschäftigt in Deutschland rund 14.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Bereichen Pharma und Diagnostik. Das Unternehmen ist an den drei Standorten in Grenzach-Wyhlen (Roche Pharma AG), Mannheim (Roche Diagnostics GmbH sowie Roche Diagnostics Deutschland GmbH) und Penzberg (Biotechnologie-Kompetenzzentrum, Roche Diagnostics GmbH) vertreten. Die Schwerpunkte erstrecken sich über die gesamte Wertschöpfungskette der beiden Geschäftsbereiche Pharma und Diagnostics: von Forschung und Entwicklung über Produktion, Logistik bis hin zu Marketing und Vertrieb, wobei jeder Standort neben dem Deutschland-Geschäft auch globale Aufgaben wahrnimmt. Roche bekennt sich klar zu den deutschen Standorten und hat in den letzten fünf Jahren in diese rund 2 Milliarden Euro investiert. Weitere Informationen zu Roche in Deutschland finden Sie unter www.roche.de.

3. Roche Pharma AG

Die Roche Pharma AG im südbadischen Grenzach-Wyhlen verantwortet mit rund 1.300 hochqualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern das deutsche Pharmageschäft. Dazu gehören Marketing und Vertrieb von Roche Medikamenten in Deutschland sowie der Austausch mit Wissenschaftlern, Forschern und Ärzten in Praxen und Krankenhäusern. Im Bereich der klinischen Forschung koordiniert der Standort alle zulassungsrelevanten Studien für Deutschland sowie Studien für bereits auf dem Markt befindliche Produkte. Für den europäischen Raum erfolgen in Grenzach-Wyhlen zudem zentrale Elemente der technischen Qualitätssicherung.